



25. Internationales Kurzfilmfestival Berlin

03. bis 08. November 2009

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 21. August 2009

Das Internationale Kurzfilmfestival Berlin feiert vom **03. bis 08. November 2009** sein **25. Jubiläum!** Was in den 80er Jahren als **Super 8-Filmfestival** in unabhängigen Berliner Kinos begann, ist heute ein internationales Festival von europäischem Rang und das wichtigste Kurzfilmfestival der Hauptstadt.

2009 geht interfilm mit einem neuen Rekord an den Start: Aus über **5000 Einreichungen** wurden **500 Kurzfilme** aus 110 Ländern ausgewählt. Ein umfassender Einblick in die aktuelle Entwicklung des Kurzfilms ist also garantiert. Das Spektrum reicht vom Spielfilm über Animations-, Dokumentar- und Experimentalfilme bis hin zu Werbe- und Musikclips.

Sechs Tage lang können sich filmbegeisterte Besucher ein filmisches Kaleidoskop aus sechs Wettbewerbskategorien, zwei Länderschwerpunkten und mehreren Spezialprogrammen ansehen und sich bei Vorträgen, Podiumsdiskussionen, Workshops und Partys informieren und austauschen. Veranstaltungsorte sind unter anderem das Haus der Kulturen der Welt, das Maxim Gorki Theater und der Pfefferberg sowie die Kinos Babylon Berlin:Mitte, das Filmtheater am Friedrichshain und das Zeughauskino.

Ein besonderes Highlight ist der Themenschwerpunkt **20 Jahre Mauerfall** unter dem Titel **„Ostfront/Westfront“**. Mit Filmen, Präsentationen und Veranstaltungen widmet sich dieses Programm den Ereignissen zwischen Mauerbau, Mauerfall und der Zeit danach. Gezeigt wird z. B. bisher

unveröffentlichtes Filmmaterial aus dem Bestand des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS). Außerdem werden die Gewinnerfilme des 3. Internationalen Kurzfilmwettbewerbs der Stiftung “Erinnerung, Verantwortung und Zukunft” und dem Goethe-Institut Premiere feiern. Das Thema lautete “Grenzüberschreitungen”.



Länderschwerpunkte sind in diesem Jahr **Russland** und die **Niederlande**.

Damit stehen zwei Länder im Fokus, deren Kurzfilmproduktionen interessante Blüten treiben. Ob zeitlose Klassiker oder aktuelle Produktionen – die ausgewählten Filme versuchen dem Reichtum beider Kurzfilmlandschaften gerecht zu werden.

Im Anschluss finden Sie ausführlichere Informationen zum Programm.

Ein Imagebild steht unter

http://www.interfilm.de/download/imagebild_if25.jpg bereit.

Gerne senden wir Ihnen Bildmaterial sowie weitere Informationen zum Festival und den Programmen.

Kristin Brachhaus / Natascha Korol
Public Relations
interfilm Berlin Management GmbH
Tempelhofer Ufer 1a
10961 Berlin
Tel. 030 – 6 93 29 59
presse@interfilm.de
www.interfilm.de

Kristin Brachhaus
Sommerhaus Events
Pressearbeit
Tel. 030 - 61 28 81 05
Funk: 0163 - 717 02 45
kristin@interfilm.de

PROGRAMM-HIGHLIGHTS DES 25. INTERNATIONALEN KURZFILMFESTIVALS:



WETTBEWERBSPROGRAMME

INTERNATIONALER WETTBEWERB

Kurzfilm grenzenlos global! Etwa 100 Filme aus der ganzen Welt konkurrieren um die Short Awards. Vergeben werden sie von einer internationalen Jury in den Kategorien *Bester Film*, *Beste Animation* und *Bester Spielfilm*.

DEUTSCHER WETTBEWERB

Eine exquisite Auswahl aktueller Kurzfilmproduktionen 'made in Germany'. Herausragende nationale Schätze – vom Bodensee bis zur Uckermark. Die zwei *Besten deutschen Kurzfilme* werden prämiert.

DOKUMENTARFILMWETTBEWERB

Authentische Blicke. Annäherungen an repräsentative und wahrhaftige Momente. Bilder, die nach dem Besonderen im Alltäglichen suchen – unkommentiert bis intervenierend. Eine Fachjury wählt den *Besten Dokumentarfilm*.

KONFRONTATIONEN

Gewalt und Intoleranz – schwierige Themen, die unser mediales Umfeld prägen. Der Umgang mit Konflikten erfordert Mut und Fingerspitzengefühl. Eine Jury aus den Bereichen Film, Journalismus und Politik prämiert den *Besten Film gegen Gewalt und Intoleranz*.

VIRAL VIDEO AWARD

Kreative Filmemacher, Blogger und PR-Agenturen verbreiten ungewöhnliche Kurzfilme mit originellen Botschaften, Ideen oder Images via Internet. Die besten Virals werden von einer Fachjury und vom Publikum ausgezeichnet.

PUBLIKUMSWETTBEWERB EJECT

Längst zum Kult avanciert – *Die lange Nacht des abwegigen Films*. Die interaktive Live-Show, erstmals im Maxim Gorki Theater, ist an Obskurität kaum zu überbieten. Es sei denn durch die anschließende Party!

KUKI - 2. INTERNATIONALES KINDER- UND JUGENDKURZFILMFESTIVAL

Vom 1. bis 8. November 2009 zeigt KUKI im Filmtheater am Friedrichshain über 100 internationale Filme für große und kleine Cineasten. Das Spezialprogramm „Auf der Mauer auf der Lauer“ setzt sich mit dem Thema „Mauer“ auseinander, das Dokumentarfilmprogramm „Schau auf die Welt“ ist ein Fenster zu Kindern in anderen Ländern, und in den Sprachprogrammen "What's up?" und „¿Que onda?“ können sich ganze Schulklassen englische und spanische Filme im Original ansehen. Außerdem werden eine Kinder- und eine Jugendjury die besten Filme aus mehreren Wettbewerbsprogrammen ermitteln. Dem nicht genug: KUKI ist auch musikalisch! Ein Musikprogramm zeigt aktuelle Videos, und auf der anschließenden Party werden Live-Band und DJ für die perfekte Musik sorgen.



LÄNDERSCHWERPUNKTE NIEDERLANDE UND RUSSLAND

Während die **Niederlande** bereits in den 50er Jahren erste wichtige Festivalpreise für eine Reihe von Kurzdokumentarfilmen verbuchen konnte, war mit dem Oscar für "Glas" von Bert Hannstra 1960 vorerst ein absoluter Höhepunkt erreicht. Ab Ende der 50er traten auch im Spielfilmbereich große Talente hervor, die Wurzeln des Animationsfilms reichen sogar bis in die 30er Jahre zurück. Zahlreiche Auszeichnungen zeugen von der internationalen Anerkennung, die dem neuerdings wieder aufblühenden niederländischen Animationsfilm zuteil wird.

Das Ende der Sowjetunion beeinträchtigte den russischen Film enorm. Erst in den letzten Jahren findet eine künstlerische und ökonomische Renaissance statt, die durch eine Auswahl aktueller Spiel- und Dokumentarfilme repräsentiert wird. Ein Programm mit Meilensteinen der russischen (und sowjetischen) Animationskunst zeigt die Wurzeln und Spuren dieses für den russischen Film so wichtigen Genres auf.

SPEZIALPROGRAMME

Best of 10 years **LABO** Clermont-Ferrand Short Film Festival / **Trickfilm-Festival Stuttgart** 100 Jahre Deutscher Animationsfilm / International Music Videos / **AdEaters** Commercials bekannter Regisseure / **Clip It!** Animationen & Musik / **Reality Bites** Spielräume zwischen Realität & Inszenierung / **Shocking Shorts** Achtung Hochspannung! / **Metropole** Barcelona / Die Wilde 13 Live-Events im Haus 13 Pfefferberg



PARTYS & EVENTS

interfilm Festival-Eröffnung – Jubiläumsveranstaltung

Offizieller Auftakt des 25. Internationalen Kurzfilmfestivals Berlin mit anschließender Party

Dienstag, 3.11. / 20:00 / Haus der Kulturen der Welt

Festival Lounge

Mittwoch 4.11. – Freitag 6.11. / ab 23:00 / Haus 13 Pfefferberg

täglich 19:00 + 21:00 Spezialprogramme

EJECT – Die lange Nacht des abwegigen Films

Freitag 6.11. / ab 23:00 / Maxim Gorki Theater

anschließend Party im Foyer

Festival Jubiläumsparty: 25 Jahre interfilm

Samstag 7.11. / ab 23:00 / Pfefferberg (Haus 13, V.U.P. & Pool)

Live Acts & DJs / Russian Floor / 80er bis Mauerfall

Preisverleihung

Sonntag 8.11. / 19:30 / Babylon Berlin: Mitte

ab 22:00 Abspann - Abschlussparty im Haus 13 Pfefferberg

interfilm Academy - Das Bildungsprogramm von interfilm

Mittwoch 4.11. – Samstag 7.11. / täglich Panels, Lectures & Workshops mit Medienexperten, Filmschaffenden & Dienstleistern

Samstag 7.11. / ab 11:00 / Industry Day & Brunch

Come together: Firmen und Hochschulen der Region präsentieren sich und bieten Filmschaffenden, Studenten und Einsteigern in die Medienbranche Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen

KUKI-Festival-Eröffnung

Sonntag, 1.11. / 15:00 / Filmtheater am Friedrichshain

Offizieller Auftakt von KUKI, dem 2. Internationalen Kinder- und Jugendkurzfilmfestival Berlin

Alle Informationen unter www.interfilm.de und www.kuki-berlin.de

Gefördert wird interfilm berlin vom **Medienboard Berlin-Brandenburg**, dem MEDIA Programme der EU, und dem **BKM**, dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.